

## PRESSEMITTEILUNG

---

Nürnberg, den 23. Februar 2011

Zum Antrittsbesuch des Bundespräsidenten Christian Wulff in Bayern

### **AGABY begrüßt die offenen Worte von Bundespräsident Wulff zur Integrations- und Bildungspolitik in Bayern**

Die Arbeitsgemeinschaft der Ausländer-, Migrantinnen- und Integrationsbeiräte Bayerns (AGABY) begrüßt die kritischen Worte des Bundespräsidenten, „zeigen sie doch, dass der Bundespräsident keine Alternative zu einer gemeinsamen Zukunft von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund in diesem Land sieht“, lobte Mitra Sharifi Neystanak, die Vorsitzende der AGABY. „Anders als manche Politikerinnen und Politiker in Bayern,“ so Sharifi weiter, „bedient er nicht diffuse Ängste in der Bevölkerung, sondern thematisiert die Leistungen der Migrantinnen und Migranten für das Wohl der Gesellschaft.“

AGABY teilt auch die Kritik des Bundespräsidenten an der bayerischen Bildungspolitik, denn „solange Bildung vor allem „vererbt“ wird und die soziale Herkunft und nicht die individuelle Förderung über die Chancen für eine Bildungsteilnahme entscheiden, bleibt Bildung die Achillesferse der Integration“ betonte Sharifi weiter. AGABY fordere seit Jahren eine gerechtere Bildungspolitik, die allen Kindern und Jugendlichen in Bayern die Möglichkeit gibt, an der Gesellschaft teilzuhaben.

Anlässlich seines Antrittsbesuchs in Bayern hatte Bundespräsident Christian Wulff gestern als erstes amtierendes Staatsoberhaupt im Bayerischen Landtag gesprochen. In seiner Rede vor den Abgeordneten sprach Wulff positive Entwicklungen in Bayern an, wies aber gleichzeitig darauf hin, dass auch im Freistaat in vielen Bereichen ein Umdenken notwendig und Handlungsbedarf vorhanden ist, und sprach insbesondere die Themen Zuwanderung und Bildung an. So betonte er die Bedeutung der Zuwanderung angesichts des demographischen Wandels und des Fachkräftemangels und sprach sich für mehr Weltoffenheit und den Zusammenhalt von Einheimischen und Zugewanderten aus.

#### **Kontakt:**

Mitra Sharifi Neystanak, Vorsitzende der AGABY

Tel.: 0171 – 4175862

AGABY Landesgeschäftsstelle

Tel. 0911 – 92 31 89 90